Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen

am Dienstag, 10.11.26, 07:00 Uhr

Anfangs örtlich Frost, Nebel und vereinzelt Glätte, kommende Nacht im Nordosten örtlich Frost.

Wetter- und Warnlage:
Hochdruckeinfluss schwächt sich ab. Heute zieht von Süden allmählich eine Warmfront auf, die zunächst Rheinland-Pfalz und das Saarland, bis zum Mittwoch aber auch weite Teile NRWs und Hessen erfasst.

FROST:
Heute früh bevorzugt in höheren Lagen örtlich leichter Frost bis -2 Grad. In der Nacht zum Mittwoch in der Nordosthälfte örtlich leichter Frost bis -2 Grad wahrscheinlich; die Nacht zum Donnerstag verläuft frostfrei, bevor in der Nacht zum Freitag im Bergland die Wahrscheinlichkeit für leichten Frost erneut ansteigt.

NEBEL:
Heute früh örtlich Nebel mit Sichtweiten unter 150 m. Am Vormittag auflösend.

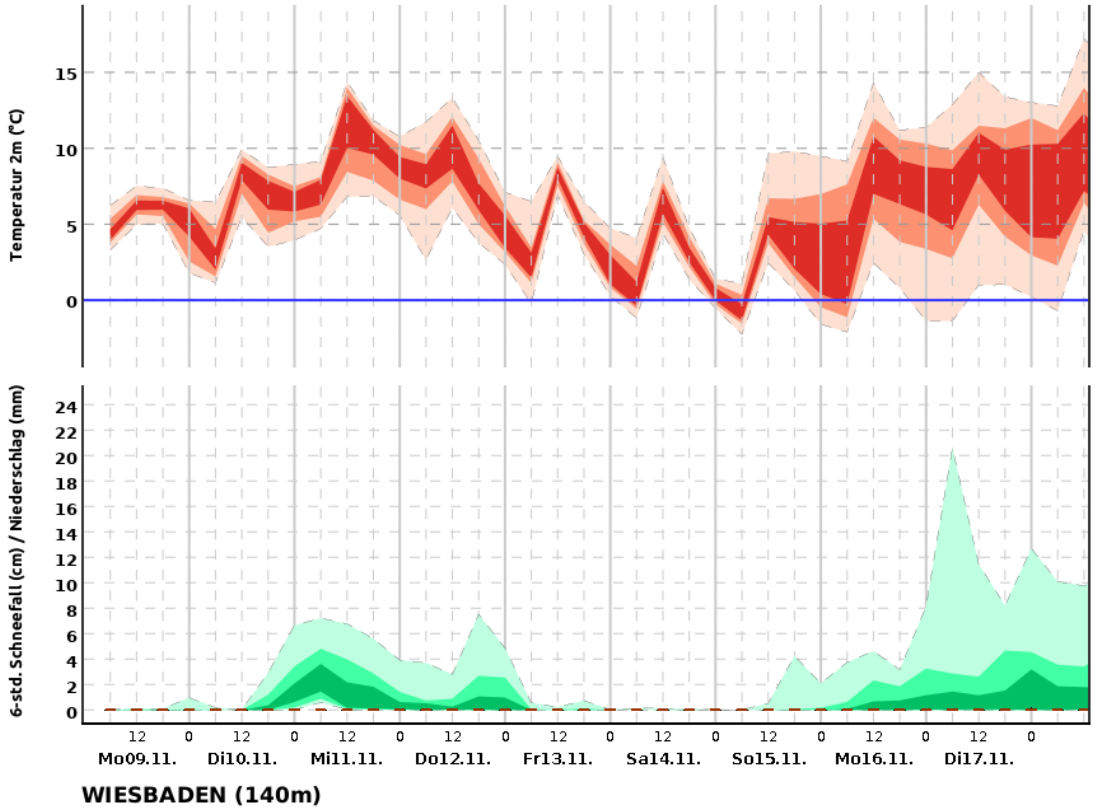
GLÄTTE:
Heute früh und in der Nacht zum Mittwoch bei Aufklaren im nördlichen Bergland auf Brücken vereinzelt Reifglätte gering wahrscheinlich. Nachfolgend bis einschließlich Donnerstag keine Glätte, erst in der Nacht zum Freitag erneut örtlich Glätte durch Reif oder Überfrieren.

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Hessen

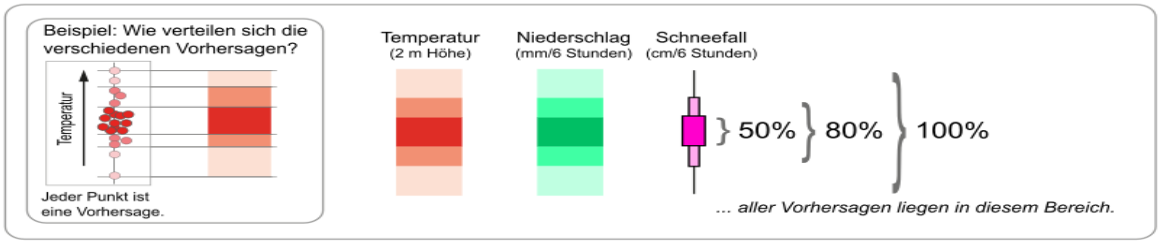
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Im Nordosten Hessens.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, ld